

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare =  
Bulletin de l'Association des Bibliothécaires Suisses

**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

**Band:** 4 (1920-1921)

**Artikel:** Protokoll der XX. Tagung der Vereinigung Schweizerischer  
Bibliothekare im Anschluss an den II. Schweiz. Histor. Kongress zu  
Luzern, 25. bis 27. Juni 1921

**Autor:** Hilber, Paul

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-770377>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PROTOKOLL

der

## XX. Tagung

### der Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

im Anschluß an den II. Schweiz. Histor. Kongreß zu Luzern,  
25. bis 27. Juni 1921.

#### SITZUNG

Samstag den 25. Juni abends 5 bis 7½ Uhr  
im Lesesaal der Kantonsbibliothek.

**Teilnehmer:** HH. E. Allemann (Olten); J. Bättig (Luzern); C. Chr. Bernoulli (Basel); A. Bovet (Neuchâtel); Hch. Brunner (Winterthur); F. Buddenhagen (Lenzburg); H. Escher (Zürich); F. Gardy (Genf); M. Godet (Bern); H. Herzog (Aarau); P. Hilber (Luzern); W. Hirschy (La Chaux-de-Fonds); A. Hirzel (Aarau); H. Jungi (Langenthal); A. Lewak (Rapperswil); K. J. Lüthi (Bern); L. Meyer (Sitten); W. J. Meyer (Bern); A. Müller (Luzern); G. Müller (Zürich); J. A. Müller (St. Gallen); A. Schelling (St. Gallen); T. Schieß (St. Gallen); P. Ig. Staub (Einsiedeln); Fr. M. Wasserfallen (Neuenburg); Hr. H. G. Wirz (Bern).

**Gäste:** Fr. G. Arnet (Luzern); HH. Dahinden, Dr. Seb. Grüter, Meier, Ruckstuhl (Luzern); J. Kälin (Solothurn); E. Stauber (Zürich).

I. Der Präsident, Herr Gardy, erteilt zuerst Herrn Bättig das Wort zu einem einleitenden *Vortrag* „Zur Geschichte der Kantonsbibliothek Luzern“. Nach dem Vortrag besichtigen die Anwesenden die Bibliothek.

II. Das Protokoll der letzten Tagung wird genehmigt. Es werden ernannt: zum Protokollführer Herr Hilber, zu Stimmenzählern die Herren Hirschy und Meyer.

III. Im Jahresbericht will sich der Präsident kurz fassen, da der Großteil der geleisteten Arbeit der Stiftung der Schweiz. Volksbibliothek zugute kam, über die ein Spezialbericht in den Traktanden vorgesehen ist. Ehrend gedenkt er des verstorbenen Direktors des „Concilium bibliographicum“, Zürich, Dr. H. Field.

IV. Hr. Dr. Arn. Klebs, Mitarbeiter am Inkunabel-Inventar der V.S.A., z. Z. in Nyon, regte in persönlichem Gedankenaustausch mit

verschiedenen Vorstandsmitgliedern die Drucklegung unseres Schweizerischen Inkunabel-Inventars an. Eine nähere Prüfung ergibt, daß man (für Redaktion und Druck) mit einem Aufwand von ca. 10,000 Fr. zu rechnen hätte, die aufzutreiben zurzeit nicht möglich erscheint. Dr. C. Ch. Bernoulli würde einen Katalog derjenigen schweizerischen Stücke vorziehen, die das Berliner Inventar als nur in der Schweiz vorhanden verzeichnet. Die Angelegenheit erscheint zurzeit nicht spruchreif. Dr. B. wird ersucht, über den Umfang der von ihm erwähnten Stücke Bericht zu erstatten.

V. Auf Antrag von Hrn. Escher wird eine Neuausgabe des Zeitschriftenverzeichnisses ins Auge gefaßt; der Vorstand wird beauftragt, die nötigen vorbereitenden Schritte zu unternehmen und der nächsten Versammlung definitiven Antrag zu stellen.

VI. Der Quästor, Hr. Bättig, legt die Jahresrechnung für 1920 vor; sie weist auf:

Aktiv-Saldo auf 1. Januar 1920 . . . . .	Fr. 171.30
Einnahmen . . . . .	„ 788.56
	<hr/>
	Fr. 959.86
Ausgaben . . . . .	„ 105.38
	<hr/>
Aktiv-Saldo per 31. Dezember 1920 . . . . .	Fr. 854.48

Die Rechnung wird auf Antrag der Rechnungsrevisoren, HH. Burckhardt und Pieth, genehmigt. Als neue Revisoren wurden erwählt die HH. Hirzel und Bovet.

VII. Als neue Mitglieder sind seit der letzten Sitzung, laut Art. 3a und b der Statuten, aufgenommen worden die HH. R. Bigler (Stadtbibliothek Burgdorf), Fr. Büddenhagen (Stadtbibliothek Lenzburg), Albert Müller (Kantonsbibliothek Luzern), Aug. Reymond (Bibl. cantonale et universitaire, Lausanne), René Stämpfli (Gemeinde-Volksbibl. Grenchen). — In der heutigen Sitzung werden aufgenommen die HH. Gustav Müller (Bibl. der Eidg. Techn. Hochschule, Zürich), Alfred Schelling (Stadtbibl. St. Gallen) und Frä. Madeleine Wasserfallen (Bibl. de la Ville, Neuchâtel).

VIII. Der Vortrag von Hrn. Escher: „*Neuestes über ausländisches Volksbibliothekwesen und Bericht über den Stand der SVB.*“ gibt im ersten Teil einen Überblick über die Bestrebungen in Frankreich, Belgien, Großbritannien, Indien und Amerika. Im zweiten Teil orientiert Hr. Escher über die Arbeiten, die seit der Tagung in Lugano zur För-

derung der Schweiz. Volksbibliothek geschehen sind, und über die in nächster Zeit zu leistende Arbeit. — Der Präsident verdankt Referat und Bericht und die unermüdliche Arbeit des Referenten.

IX. Es folgt eine Mitteilung von Hr. Lüthi über die „*Haas'schen Landkarten*“ deren Neuerung (Einführung der beweglichen Typen in den geographischen Kartendruck) der Referent an Hand eines erlesenen Belegmaterials erklärt und die Verdienste der Typographenfamilie würdigte.

Nach Schluß der Sitzung fand ein gemeinsames Nachtessen im Hotel Monopol statt, zu dem die Regierung Ehrenwein spendete.

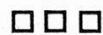
Der Sonntagmorgen war für die Bibliothekare der Besichtigung der Bürgerbibliothek reserviert. Um 10 Uhr schlossen sich dann die meisten den allgemeinen Verhandlungen des Kongresses an.

Der Protokollführer: **Paul Hilber.**

Genehmigt:

Der Präsident: **F. Gardy.**

Die Stimmenzähler: **W. Hirschy, W. J. Meyer.**



## Über Amerikanische Bibliothek-Kataloge und Verwandtes

von *Hermann Escher.*

*Vorbemerkung.* Über die Eindrücke meiner bibliothekarischen Studienreise in den Vereinigten Staaten von Amerika habe ich verschiedene allgemeiner gehaltene Aufsätze in der „Neuen Zürcher Zeitung“ (1920 Nrn. 764, 767, 978, 984, 986, 990, 1071, 1076) veröffentlicht. Weitere folgen nächstens. Einen zusammenfassenden Überblick gab ich in „Wissen und Leben“ (Jahrg. 14 (1920/21) S. 231 ff. u. 272 ff.). Die nachstehenden Ausführungen betreffen so ausschließlich technische Dinge, daß sie für einen weiteren Leserkreis kein Interesse haben, dem Fachgenossen aber nicht ganz unerwünscht sein mögen. Ich bringe sie